



Herzlich willkommen zur

Jahresabschluss-Pressekonferenz 2024

17. Dezember 2024

Jahresabschluss-Pressekonferenz 2024

17. Dezember 2024



Dr. Karl Lamprecht
Vorstandsvorsitzender

Stefan Müller
Finanzvorstand

Innovations that matter



Umsatz

10.894 Mio.

+8%

Auftragseingang

11.327 Mio.

+5%

EBIT

1.444 Mio.

-242 Mio.

Konzernergebnis

1.031 Mio.

-226 Mio.

EVA

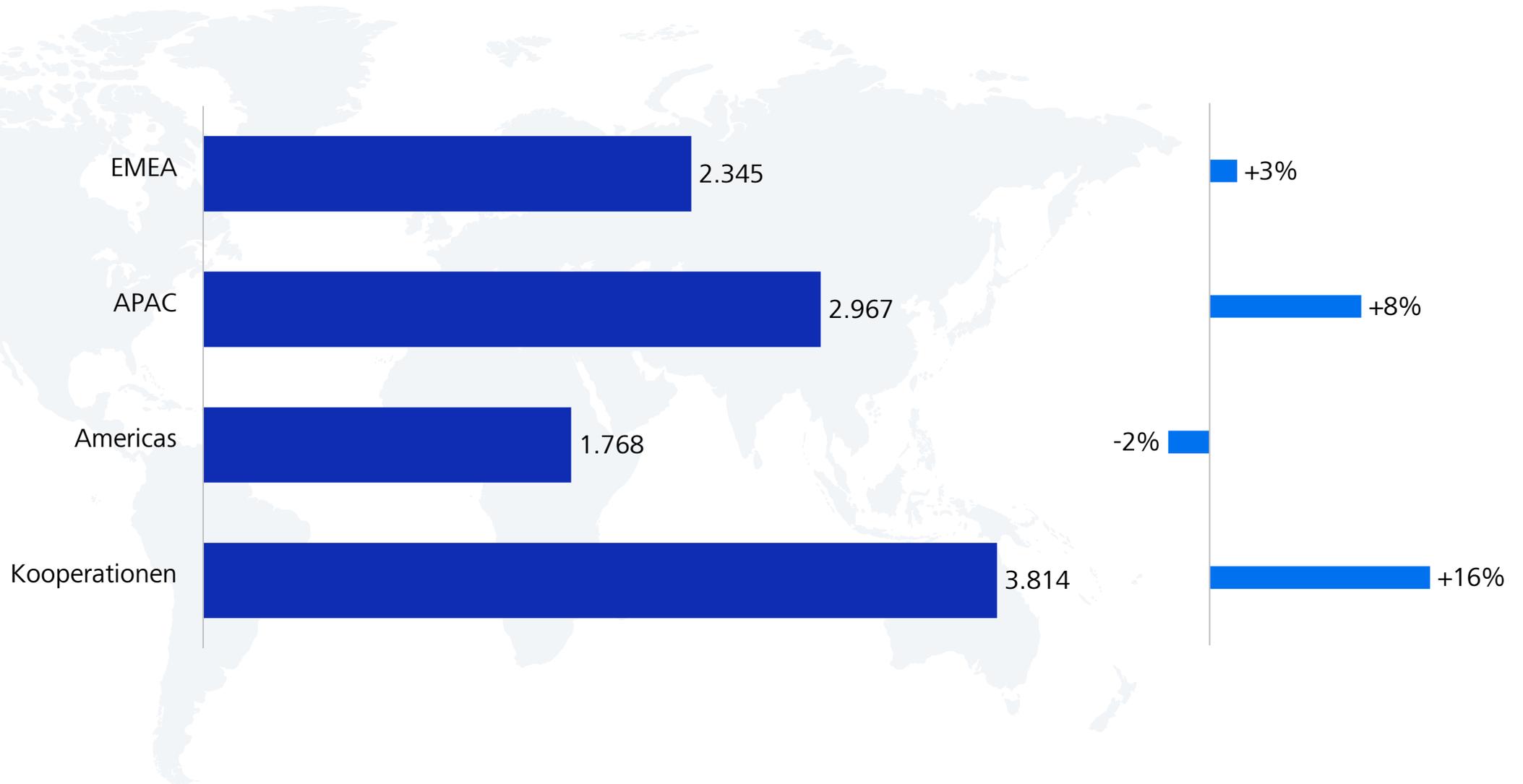
567 Mio.

-226 Mio.

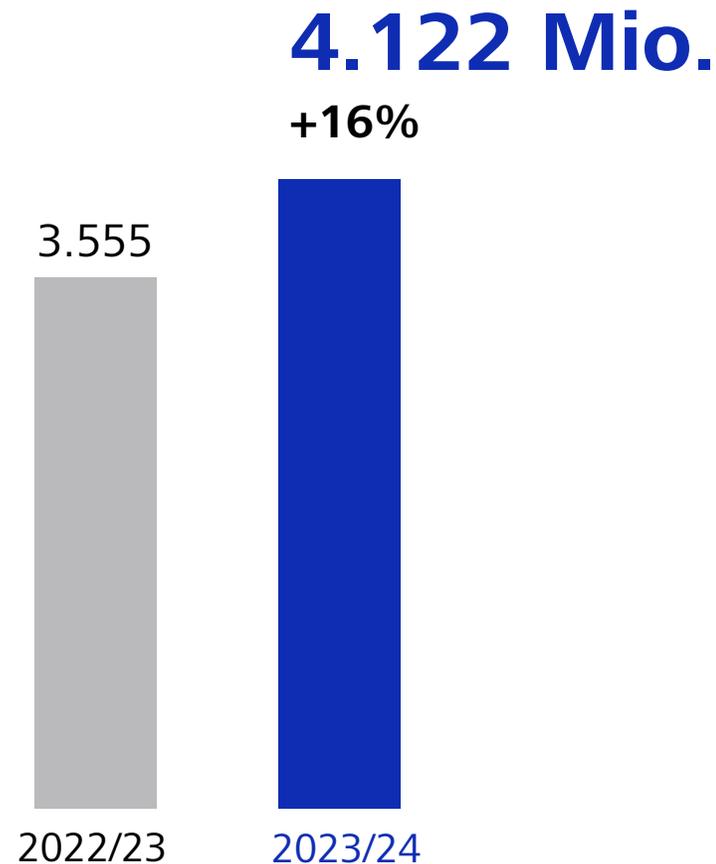
Mitarbeitende

46.485

+8%



Umsatz



Geschäftsjahr 2023/24

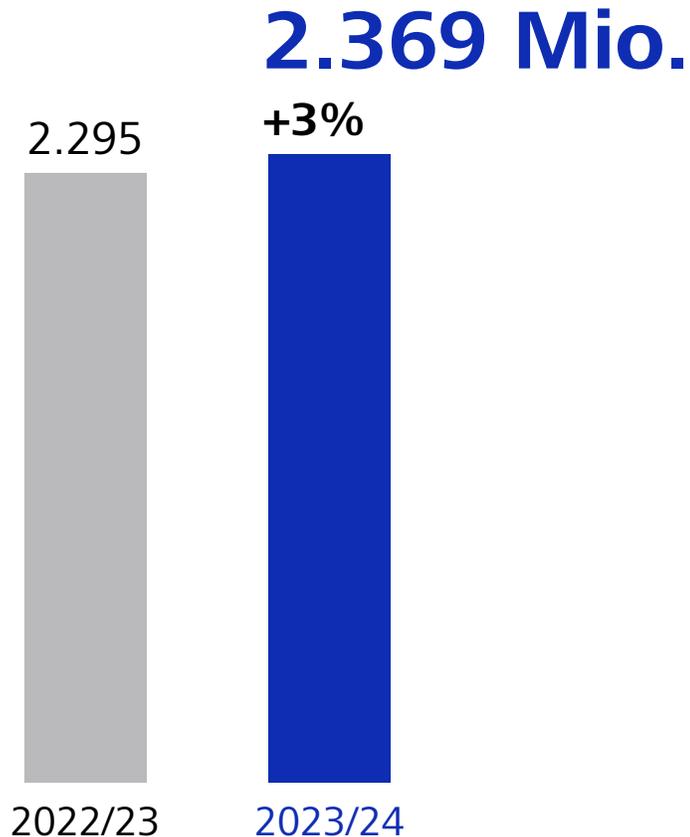
- Weiter hohes Umsatzwachstum
- Sparte bleibt trotz Schwankungen im Halbleitermarkt weiterhin auf Wachstumskurs
- Hohe Nachfrage nach Lithographie-Optiken, insbesondere im Bereich Deep Ultra Violet (DUV) fortgesetzt

Ausblick

- Erwartete langfristige Wachstumsimpulse trotz unsicherer weltwirtschaftlicher Situation, insbesondere durch die beschleunigte globale Digitalisierung
- Wachstumstreiber für die Halbleiterindustrie trotz zyklischer Schwankungen im Markt weiterhin intakt
- Guter Auftragsbestand bildet eine gesunde Grundlage für das Geschäftsjahr 2024/25



Umsatz

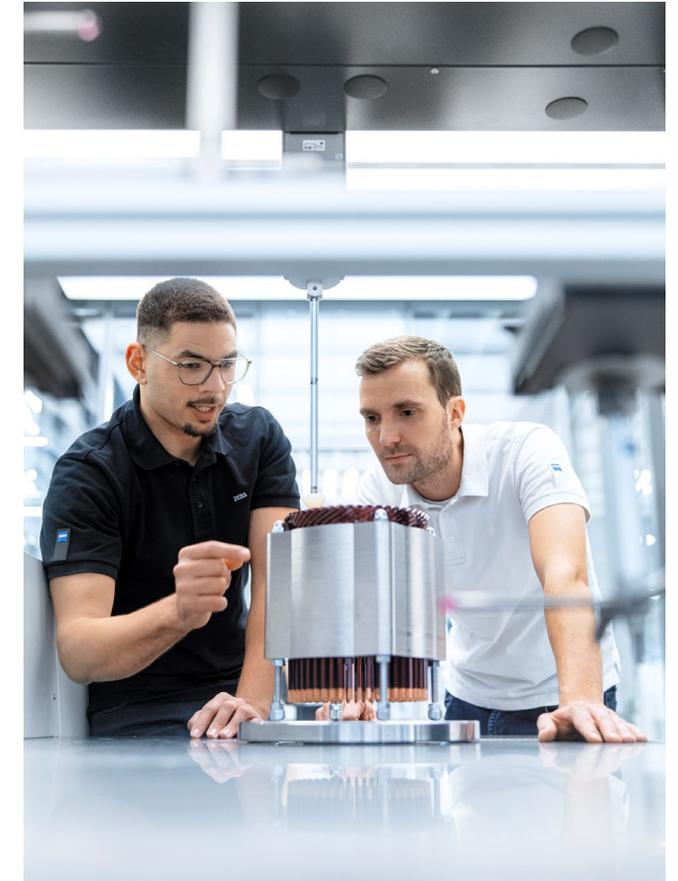


Geschäftsjahr 2023/24

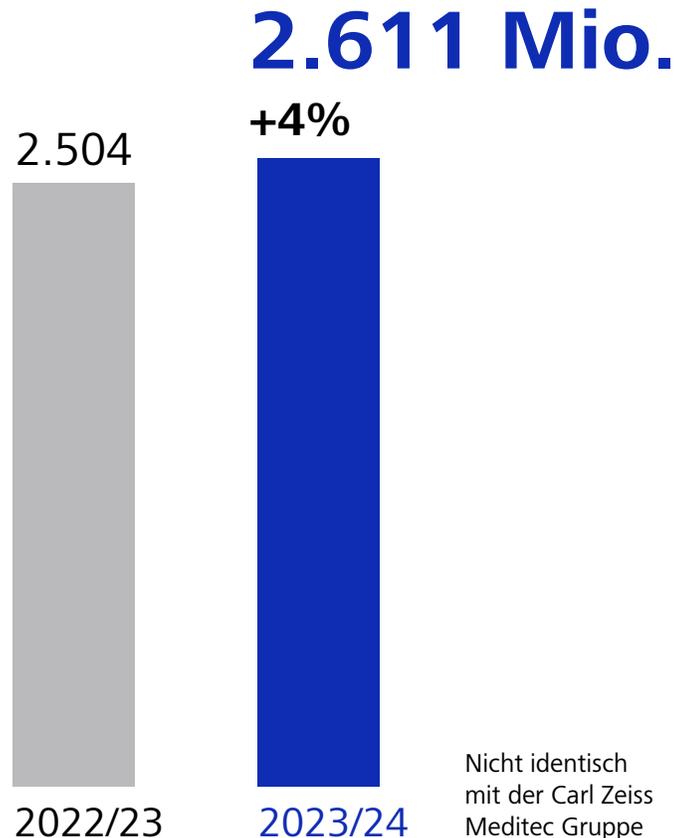
- Solider Abschluss des Geschäftsjahres
- Software-, Service- und Retrofit-Geschäft tragen positiv bei
- Geschäft im Bereich der alternativen Antriebstechnologien steigt
- Besonders gut entwickelt hat sich der Bereich Elektronenmikroskopie und Software

Ausblick

- Unsicherheiten in der Automobilindustrie belasten das Geschäft
- Zuwachs durch zukunftsweisende Projekte im Bereich Energietechnik und alternative Antriebstechnologie erwartet
- Weitere positive Impulse für die industrielle Anwendung von Mikroskopen sowie im Bereich Electronics



Umsatz

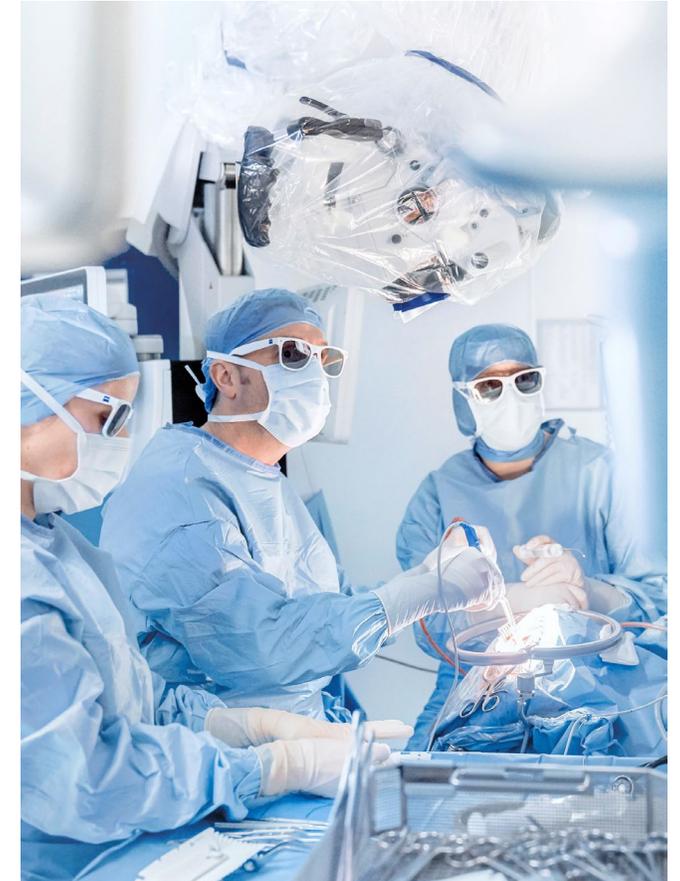


Geschäftsjahr 2023/24

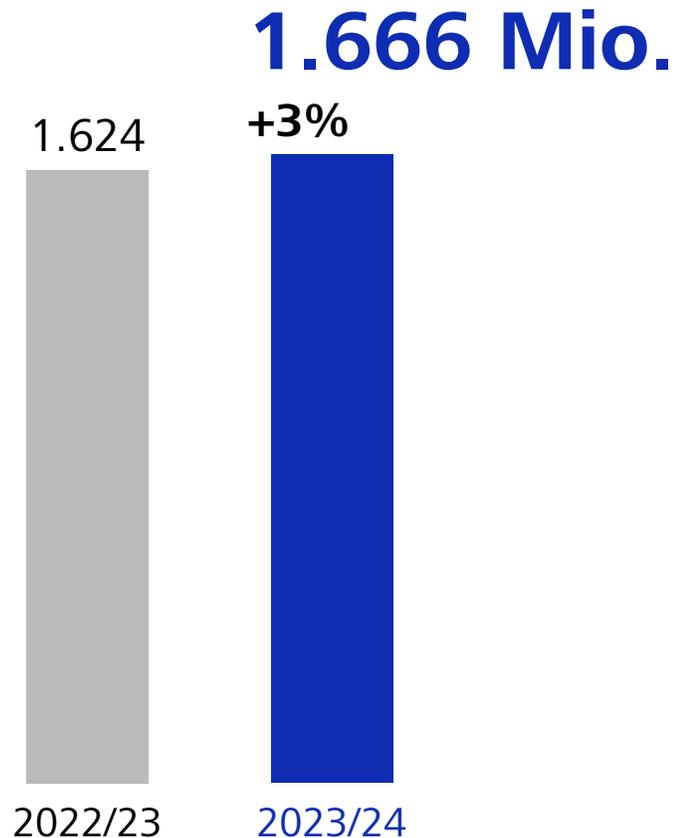
- Reduzierte Wachstumsdynamik
- Umsatz im Gerätegeschäft rückläufig
- Investitionszurückhaltung in Nordamerika und geopolitische wie gesundheitspolitische Unsicherheiten
- Erwerb und Konsolidierung von DORC verhilft zu Wachstum

Ausblick

- Schwächere Weltwirtschaft und Verbraucherstimmung belasten weiter
- Umsatz wird voraussichtlich zu einem moderaten Wachstum zurückkehren, unterstützt durch die ganzjährige Konsolidierung von DORC
- Die Maßnahmen zur Kostendämpfung („Resilience“-Programm) bleiben in Kraft



Umsatz

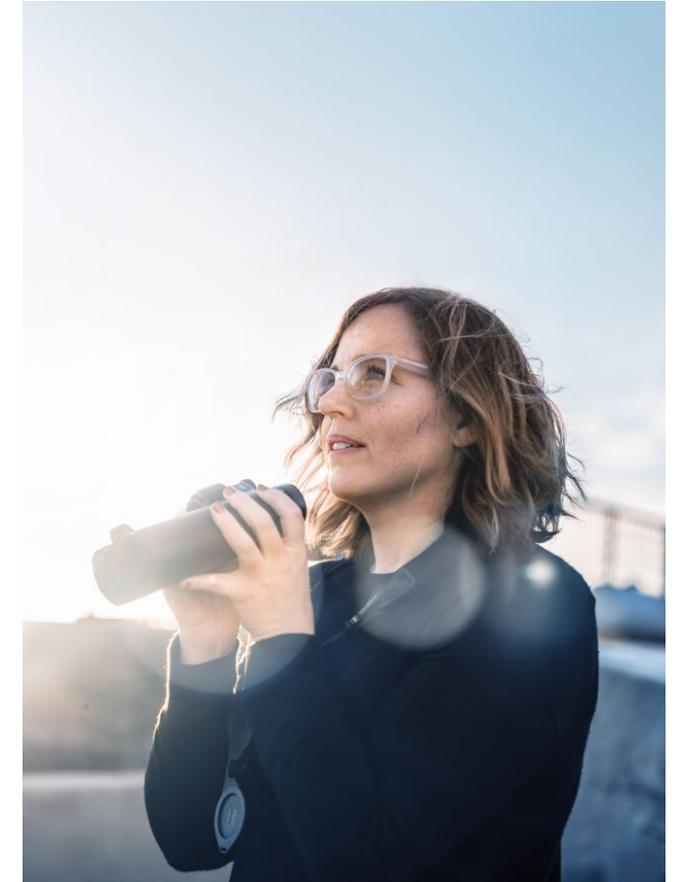


Geschäftsjahr 2023/24

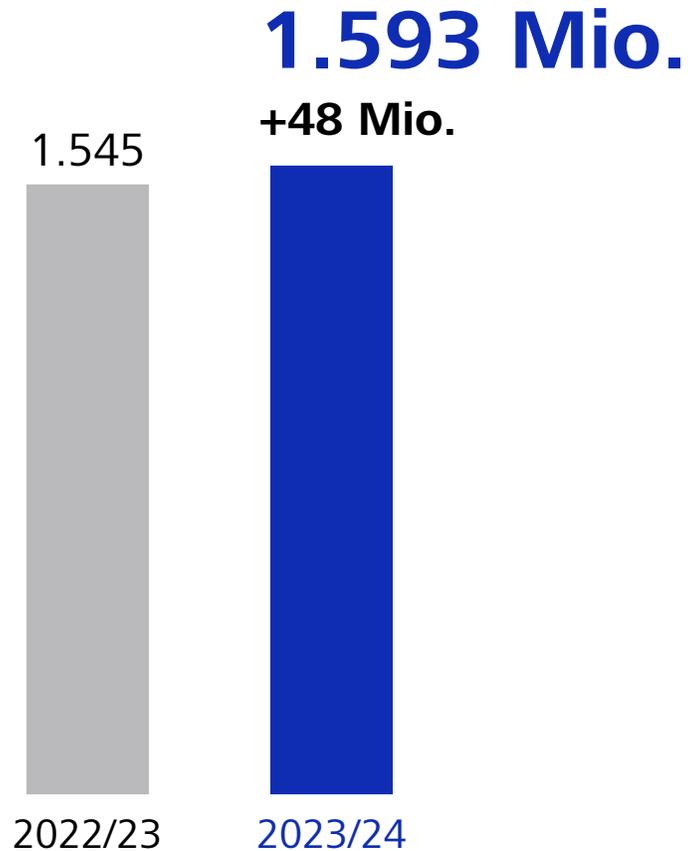
- Solides Wachstum trotz volatiltem Konsumklima
- Im Bereich Augenoptik Wachstum bei Markenbrillengläsern und digitalen Angeboten
- Fortschreitende Digitalisierung über die gesamte Wertschöpfungskette der Augenoptik
- Kaufzurückhaltung bei Produkten wie Ferngläsern und Spektiven, Ausbau bei Markenpartnerschaften für Smartphone-Fotografie

Ausblick

- Geschäftsumfeld entwickelt sich zunehmend herausfordernd und in Teilbereichen eingetrübt
- Dennoch weiterhin globales Wachstum erwartet
- Konsumverhalten wird sich durch digitale Angebote weiter verändern
- Consumer Products Teil des neuen strategischen Geschäftsbereichs Photonics & Optics



Aufwendungen F&E



Geschäftsjahr 2023/24

Aufwendungen für Forschung und Entwicklung liegen bei 15 Prozent des Umsatzes. Mit 1.593 Mio. Euro erreichen sie einen neuen Höchststand.



ZEISS Innovation Hub in Dresden

EBIT

1.686



2022/23

1.444 Mio.

-242 Mio.



2023/24

EBITDA

2.116



2022/23

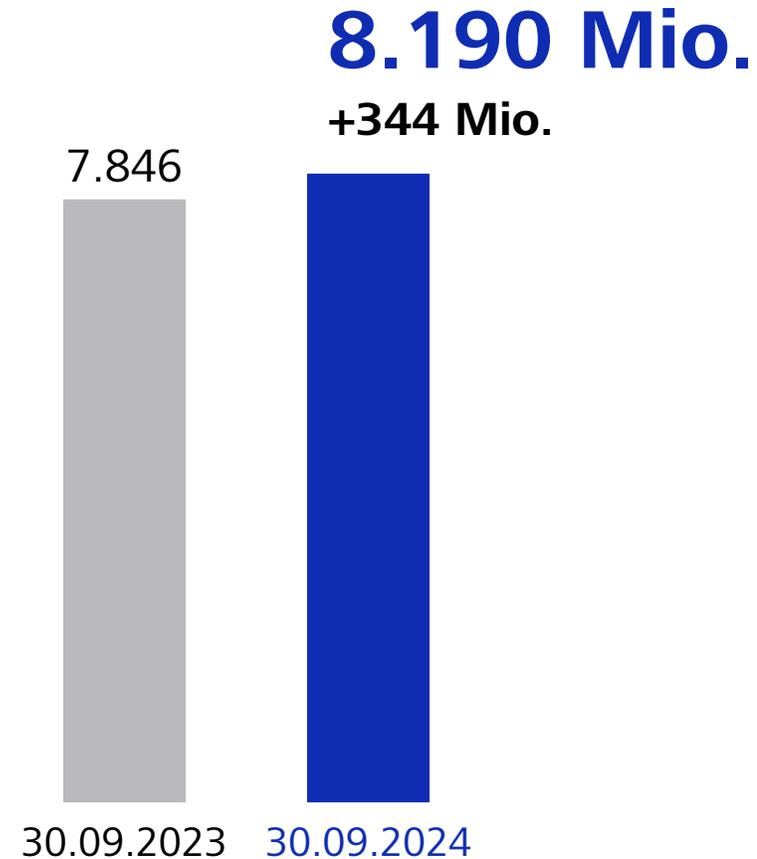
2.092 Mio.

-24 Mio.



2023/24

Eigenkapital



Geschäftsjahr 2023/24

Die Eigenkapitalquote liegt, im Wesentlichen bedingt durch die gestiegene Bilanzsumme, bei 51 % (Vorjahr 52 %).

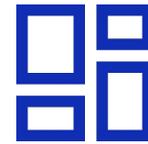
Das erzielte Konzernergebnis in Höhe von 1.031 Mio. Euro erhöhte das Eigenkapital.

Geschäftsjahr 2023/24



Wachstum

Umsatzanstieg auf 10,9 Mrd. Euro;
weltweit über 46.000 Mitarbeitende
(8% mehr als im Vorjahr)



Aufstellung

Breites Portfolio und internationale
Aufstellung sorgen für erfreulich
robuste Gesamtleistung in
angespannterem Umfeld



Forschung & Entwicklung

Aufwendungen für
Forschung & Entwicklung auf
Höchststand (Quote: 15%
des Umsatzes)

Ausblick 2024/25



Märkte

Geschäftsumfeld entwickelt sich weiter
herausfordernd – gezielte Maßnahmen
stärken Resilienz



Innovationskraft

Weiterhin konsequente Ausrichtung
auf Forschung & Entwicklung sorgt
für Innovationskraft und
Wettbewerbsvorteile



Transformation

Transformation zum daten-
und prozessgetriebenen
Unternehmen stärkt Resilienz
und Wettbewerbsfähigkeit



Seeing beyond